

# INHALT

<b>Vorwort</b>	13
<b>Einführung</b>	15

## 1. Kapitel

### Das Verfahren 1. Instanz

<b>1. Kräfte, die den Prozess in Gang setzten</b>	17
1.1 Bruno Gröning – ein einfacher Mann aus Danzig	17
1.2 Die Gegenkräfte	19
<b>2. Anklageschrift</b>	27
Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz	28
Vorwurf der fahrlässigen Tötung	30
<b>3. Anklageerwiderung Bruno Grönings</b>	33
3.1 Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz	33
Anklageerwiderung von Rechtsanwalt Dr. Schwander	33
Anklageerwiderung Bruno Grönings	34
3.2 Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung	38
Bruno Grönings Aussagen in der Vernehmung am 1.2.1955 und Anklageerwiderung:	
Geschehen in Bad Wiessee S. 38, Verhältnis Bruno Grönings zu Otto Meckelburg S. 43, Drängen des Ehepaars Meckelburg zu der Fahrt nach Säckingen und Unkenntnis des Briefverkehrs Kuhfuß-Meckelburg S. 44, Fahrt nach Säckingen S. 45, Trennung von Otto und Renée Meckelburg S. 48, Ergebnis S. 49	
Anklageerwiderung von Rechtsanwalt Dr. Schwander	49
Aussagen des Zeugen Beuchel	50
Ergebnis: Die Glaubwürdigkeit Bruno Grönings und des Zeugen Beuchel	52
<b>4. Voruntersuchung</b>	54
<b>5. Sachverständige</b>	55

5.1	Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz Gerichtlicher Sachverständiger Alternativer Sachverständiger	55 55 61
5.2	Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung	63
<b>6.</b>	<b>Gutachten des Verfassers zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz</b>	65
6.1	Artikel 4 Grundgesetz	65
6.2	Heilpraktikergesetz (HPG) Wortlaut Feststellung von Krankheiten Heilung oder Linderung von Krankheiten: Die Rechtsprechung S. 67, Behandeln S. 69, Eindruck des Behandelns S. 72, Abhalten vom Arztbesuch S. 73	66 66 67 67
	Berufsmäßige oder gewerbsmäßige Tätigkeit	74
	Ergebnis	74
<b>7.</b>	<b>Untersuchung zwecks Einweisung in eine Heil- oder Pflegeanstalt</b>	75
<b>8.</b>	<b>Akteneinsicht</b>	77
<b>9.</b>	<b>Kurzfristige Ablehnung der Zeugen und Ladung zur Hauptverhandlung</b>	78
	Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz	78
	Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung	82
<b>10.</b>	<b>Hauptverhandlung</b>	84
10.1	Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz Vernehmung Bruno Grönings Vernehmung der Zeugen Anhörung der Sachverständigen Plädoyer des Staatsanwaltes, des Verteidigers und Bruno Grönings Plädoyer des Staatsanwalts Plädoyer des Verteidigers Dr. Schwander Schlusswort Bruno Grönings Urteilsverkündung	84 84 86 87 90 91 91 91 92
10.2	Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung Vernehmung Bruno Grönings Ablehnung des Zeugen Beuchel	93 93 93

Die Unglaubwürdigkeit des Zeugen Otto Meckelburg:	94
Anwesenheit Otto Meckelburgs bei Bruno Grönings angeblichem Heilungsversprechen S. 94, Angeblich errichtete Heilstätte S. 95, Otto Meckelburg als angeblicher Angestellter Bruno Grönings S. 102, Angebliche Besprechung der Briefe des Herrn Kuhfuß zwischen Otto Meckelburg und Bruno Gröning S. 103, Leumund S. 105, Persönliche Motive S. 106, Ergebnis S. 108	
Die Unglaubwürdigkeit der Zeugin Renée Meckelburg:	108
Angebliches Heilungsversprechen Bruno Grönings S. 109, Angebliche Fernbehandlung Bruno Grönings S. 110, Angebliche Besprechung der Briefe des Herrn Kuhfuß an Otto Meckelburg S. 111, Vorgänge in Säckingen S. 112, Otto Meckelburg als angeblicher Angestellter Bruno Grönings und seine Trennung von Bruno Gröning S. 112, Ergebnis S. 114	
Die Unglaubwürdigkeit der Zeugin Eugenie Kuhfuß	114
Die Unglaubwürdigkeit der Zeugin Martha Roth	117
Aussage des Zeugen Eugen Enderlin	117
Briefverkehr zwischen Herrn Kuhfuß und Otto Meckelburg sowie Eugen Enderlin	120
Ergebnis	123
Hilfsweise: Ausführungen über den Todeszeitpunkt der Ruth Kuhfuß Plädoyers des Staatsanwaltes, des Verteidigers und	125
Schlusswort Bruno Grönings	126
Urteilsverkündung	128
<b>11. Schriftliches Urteil. Wiedergabe und Analyse</b>	129
Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz	129
Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung	131

## 2. Kapitel

### Das Verfahren 2. Instanz

<b>12. Berufungseinlegung</b>	135
12.1 Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz Versäumnis der Berufungseinlegung durch Bruno Grönings Rechtsanwälte	135
Berufungseinlegung durch den Oberstaatsanwalt	136

Folgen der vom Oberstaatsanwalt auf das Strafmaß beschränkten Berufung	136
12.2 Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung	139
<b>13. Ladung zur Hauptverhandlung und Verzögerung der Aktenherausgabe durch Rechtsanwalt Dr. Schwander</b>	140
<b>14. Berufungserwiderung Bruno Grönings, Ladung der Zeugen und gerichtliche Vernehmung des Zeugen Beuchel</b>	143
14.1 Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz	143
14.2 Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung	145
14.3 Ladung der Zeugen und gerichtliche Vernehmung des Zeugen Beuchel	147
<b>15. Situation Bruno Grönings und sein Schreiben an seinen Verteidiger</b>	147
15.1 Die Medien	147
15.2 Schreiben an das Gericht	150
15.3 Probleme und Prozesse Bruno Grönings mit ehemaligen Mitarbeitern	153
15.4 Mangelnde Unterstützung durch den Gröning-Bund	155
15.5 Schreiben Bruno Grönings an seinen Verteidiger	157
<b>16. Hauptverhandlung</b>	162
16.1 Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz	162
Vortrag des Berichterstatters	162
Vernehmung Bruno Grönings	163
Beweisaufnahme	167
Plädoyer des Staatsanwaltes	169
Plädoyer des Verteidigers	170
Schlusswort Bruno Grönings	170
Urteilsverkündung	170
16.2 Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung	171
Aussagen Bruno Grönings, der Zeugen, der Sachverständigen und Ablehnung eines Obergutachtens	171
Plädoyer des Staatsanwaltes	172
Plädoyer des Verteidigers	174
Schlusswort Bruno Grönings	175
Urteilsverkündung	175

<b>17. Schriftliches Urteil</b>	177
17.1 Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz	177
Wiedergabe des Urteils	177
Analyse des schriftlichen Urteils	179
17.2 Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung	181
Wiedergabe und Analyse des Urteils	181

### 3. Kapitel

#### Das Verfahren 3. Instanz

<b>18. Revisionsantrag und Revisionsbegründung Bruno Grönings</b>	189
Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz	189
Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung	190
<b>19. Revisionsantrag und Revisionsbegründung des Oberstaatsanwaltes</b>	192
<b>20. Schriftsatz der Staatsanwaltschaft bei dem Bayerischen Obersten Landesgericht</b>	193
<b>21. Hauptverhandlung, Termin zur Verkündung einer Entscheidung und Beendigung des Verfahrens</b>	194
<b>22. Voraussichtliches Urteil des Gerichts 3. Instanz</b>	196
22.1 Zum Vorwurf des Verstoßes gegen das Heilpraktikergesetz	196
22.2 Zum Vorwurf der fahrlässigen Tötung	198
Kein Strafverbrauch	198
Lückenhafte und gegen Denkgesetze verstößende Beweiskette des Urteils 2. Instanz	198
<b>23. Zusammenfassung und Synopsis</b>	200
Zusammenfassung	200
Synopsis	204

## 4. Kapitel

### Aussagen Bruno Grönings zum Prozess und Nachworte

<b>24. Aussagen Bruno Grönings zum Prozess</b>	209
Schreiben Bruno Grönings an die Mitglieder des Gröning-Bundes vom 17.4.1955	209
Schreiben Bruno Grönings an „Das Neue Blatt“ 1957	211
Vortrag Bruno Grönings in Springe am 5.10.1958	212
<b>25. Nachworte</b>	212
Nachwort von Dr. med. Gerhard Blättner	212
Nachwort von Dipl.-Theologe und Dekan a. D. Karl Fleig	214

## Anhang

Quellen der Fußnoten	216
----------------------	-----